

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 20 (1944-1945)
Heft: 31

Artikel: Batterie bereit!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-711317>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



2



3



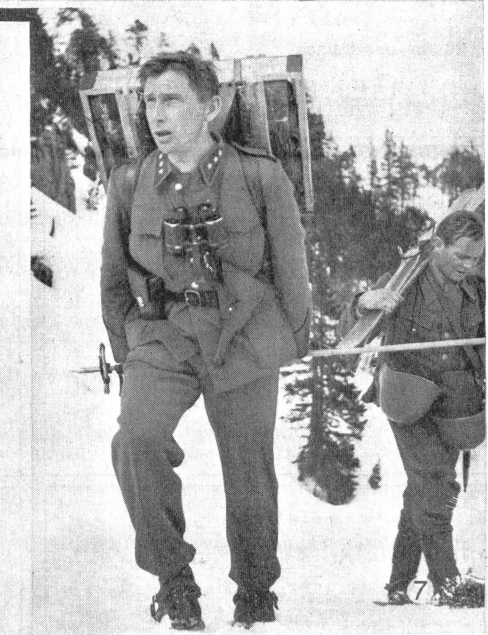
4



5



6



7

Batterie bereit!

In den Bergen verhindern Eis und Schnee den Einsatz von Tragtieren. Tiefer Schnee, vereiste und durch Lawinen gefährdete, schmale Saumwege verhindern den Einsatz der Tragtiere der Gebirgsartillerie. Mit Hilfe des unserer Armee zur Verfügung stehenden ausgezeichneten Gebirgsmaterials und gesichert durch die Lawinen- und Hochgebirgsdetachemente arbeiten die Gebirgsartilleristen ihre Geschütze selbst ins alpine Kampfgebiet hinauf.

- ① Die Bestandteile der zerlegten Geschütze sind auf Kanadierschlitten gebastet; die Kanoniere ziehen ihre Waffen in die ihnen noch unbekanntene Stellung. (H V 8615)
- ② Bei sehr starker Steigung werden die Schlitten durch besondere Detachemente mit Hilfe von Seilzügen hinaufgezogen. Die Mannschaft, welche nur mit Schneebrettern folgen kann, übernimmt, oben angekommen, wieder die Lasten. (H V 8587)

- ③ Immer steiler wird der Weg. Nur mit dem soeben montierten Flaschenzug gelingt es den Artilleristen, die schwer beladenen Kanadierschlitten nach oben zu schaffen. (H V 8617)
- ④ Die neue Stellung in Eis und Schnee ist erreicht. Sofort werden die Geschütze schußbereit gemacht, und mit dem Befehl: «Feuer!» donnert die Waffe der Gebirgsartillerie auf das befohlene Ziel zu. (H S IV 352)

- ⑤ Der Schlitten wird bei der Abfahrt durch Haltemannschaften an den Zugseilen gesichert. (N V 8610)
- ⑥ Die Uebung ist beendet. Die Geschütze werden wieder zerlegt. Aber der Abtransport der Kanonen erfordert noch einmal alle Kräfte. (N V 8616)
- ⑦ Jeder hilft mit! Der Herr Hauptmann geht mit dem guten Beispiel voran. (H V 8659)